Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

zu der zeit in den pan
do im daz reich ward vndertan
Vnd auch do er die reich enphie
latein, manig red ergie
het er sey dewczsch gern
im wer zerslagen der pan
wie hoch im waz gesworn
der vil wol geporn
Von vom der kunig ruedolf
Sprach zu dem pischof
habt ir icht zu schaffen
mit chamern pfaffen
du latein zu gehor
daz spart auf die chor
ze manig oder zewer
hab aber ir gen mir
oder gen dem reich icht zesuchen
dez mag ich euch aus den puchen
mit worten nicht genuegen
wir wern darumb erpolgen
die herren die ir all hie secht
ir seit verzigen solcher recht
wann ich waiz dz die warhait
daz der palst dz nicht vertrait
Daz ich dmrh ewrn genezz
dez rechtes kain sinsten liezz
ew traidungen mit
nach dem pfeffleichen sit
Vnd daz dz herren all geleich
dessen wer dem reich
Als tory vnd stummen
wiewol ir chunt dez chrimmen
mit ewr chunst machen slecht
ir seit verzigen solcher recht
Sund ez ist slecht
der palst nicht enrecht
daz yemant wer im sindrung
chunig karlo recht mit traudung
waz laien od pfaffen
wer im habent ze schaffen
daz sol latein geschehen
wer mocht ew hie sehen
Ewr maisterschafte dauch
dew zal der pfaffen ist chunnlich
Begen den lain die hie sitzen
do vindt er ir bey solchen witzen
Manigen lain der hie ist
gedenkcht welchen list
dey ir dew czscheczaigen welt
Vnd waz euch haillo dann geuelle
daz habt ew alter sam
do ruessen gemain
sunsten grafen vnd freim
her kunig ir schult vns sein
Vnsrew alte gewonhait
nu wart den layen auch gesait
daz er die wal het geschaffen
der pfalzgraff sprach ez muss verpolen
werden mit sein selbs pluet
ob mich der helle gluet
Immer scholde premen
Sol mich ein solcher nemen
wie so im gelust
auf seind leibs verlust
wolt gerneten manigen end
nu waz der kunig so behemd
Vnd an zwizen so chlug
daz er in sterbens vber trug
der pfaffen ere mer ze ern
vil mer dem ir herren
wider sy darny
Manig vmbred ward geton
die vmb anders nicht ergie
wann daz der kunig vnder vie
die red mit andern sachen
er begund ez gut machen
daz im selb zu geuer gestach
der kunig hiez an ein gemach
die fursten alle varn
besunder vnd perarn
die poten er pegund
do er peste chunnd
daz pfalzgraf ere er sich slaz
do sich der hof slaz
Bischof wernhart gelaus gert
der kunig in daz gewert
Vnd sagt im wen er gut het
der pischof gert an der stet
der die im wern gesaz
Durch grozzen sun tet er daz
er west sew so sait
daz ir chamer tet
An im chain missewend
wenn er sich seiler hemd